

System 9

Industriebodenbeschichtung für mittlere mechanische Belastung

Die selbstverlaufende und quarzabgestreute Bodenbeschichtung ist angepasst an die Beanspruchungen und Intensität der Nutzung für industrielle Anwendungen mit mittlerer mechanischer Belastung. Eigenschaften wie Rutschhemmung, Ableitfähigkeit, Flüssigkeitsdichtigkeit, Abriebfestigkeit, Schlag- und Stoßfestigkeit oder chemische Beständigkeit werden als Einzelanforderung oder in Kombination eingestellt. Wir passen die Qualität der Oberflächengestaltung an die jeweiligen Aufgabenstellungen an. Die Beschichtung ist für die Nutzung durch PKWs, Gabelstapler und Hubwagen mit weicher Bereifung hervorragend geeignet.

Systemeigenschaften

- staplerfest
- hohes Nivellierungsvermögen
- pflegeleicht
- hoch chemikalienbeständig
- hoch vergilbungsresistent



Versiegelung 0,6 kg/qm

HW 2130 – 2-komponentig

Quarzabstreung 3,0-5,0 kg/qm

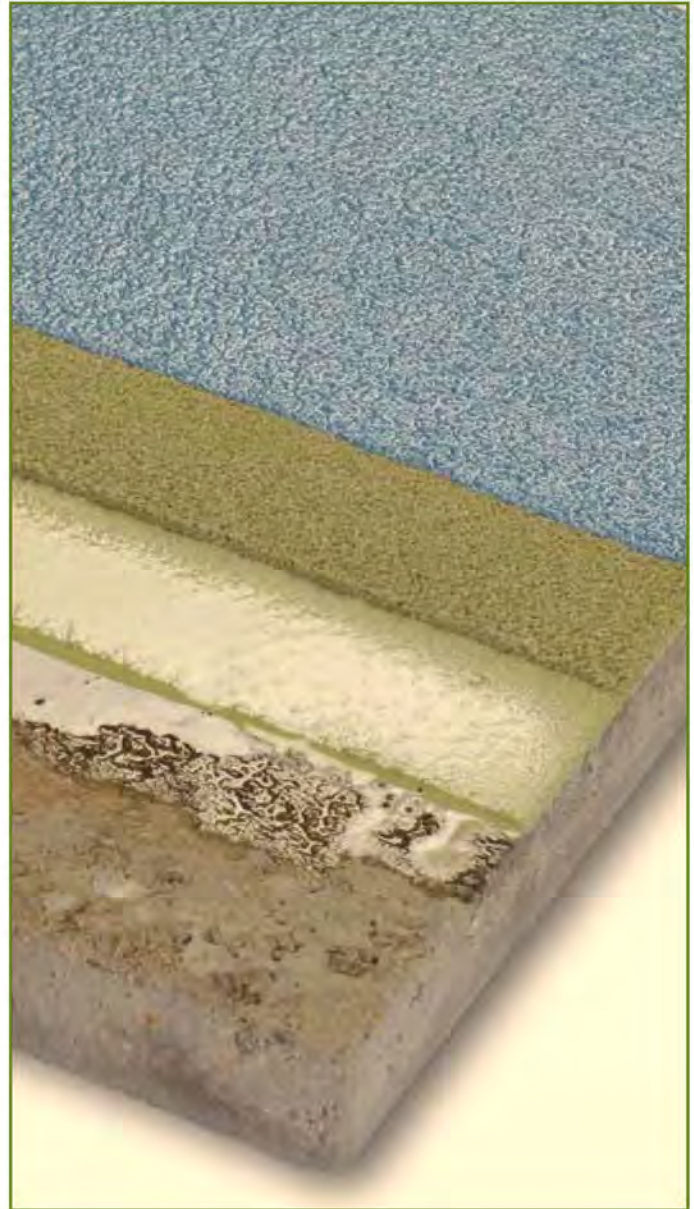
Quarz 0,3-0,8 mm – 1-komponentig

Beschichtung 2,0-3,0 kg/qm

HW-POX 3122 – 2-komponentig
1:1 mit Quarz anmischen 0,1-0,5 mm

Grundierung 0,5 kg/qm

HW-POX 1115 – 2-komponentig



Farbvarianten

In allen RAL-Farben lieferbar



Industriebodenbeschichtung für mittlere mechanische Belastung

System 9



für folgende Untergründe geeignet:

<input checked="" type="checkbox"/> Beton	<input checked="" type="checkbox"/> Estrich	<input checked="" type="checkbox"/> Waschbeton
<input checked="" type="checkbox"/> Asphalt	<input checked="" type="checkbox"/> Bitumen	<input checked="" type="checkbox"/> Laminat/PVC
<input checked="" type="checkbox"/> Fliesen	<input type="checkbox"/> Holz	<input type="checkbox"/> Glas
<input type="checkbox"/> Eisenmetalle	<input type="checkbox"/> andere Metalle	<input type="checkbox"/> Rigips

gesamte Schichtdicke	3 - 5 mm
Begehbarkeit	1 Tag nach dem letzten Arbeitsgang
Arbeitszeit	20 - 30 Stunden (bei 100qm)
Arbeitsgänge	4
Quarz-Härte	7

lösungsmittelfrei	ja
diffusionsoffen	nein
wasserdurchlässig	nein
emissionsfrei	ja

Werkzeuge



Mischeimer



Mischwerkzeug



Versiegelungswalze



Zahnpachtel Nr. 95 für
HW-POX 3122



Gummiabzieher

Verarbeitungshinweise

Bei der Verarbeitung von Reaktionskunststoffen ist neben der Umgebungstemperatur vor allem die Temperatur des Untergrundes von wesentlicher Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Verarbeitungs-, Überarbeitbarkeits-, Begehbarkeits- und Durchhärtungszeiten. Gleichzeitig erhöht sich durch die höhere Viskosität der Verbrauch. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die o.g. Zeiten entsprechend verkürzen. Für eine vollständige Aushärtung des Reaktionskunststoffes muß die mittlere Temperatur des Untergrundes über der Mindesttemperatur liegen.